



BR VOLLEYS VS. SWD POWERVOLLEYS DÜREN



04. Februar 2023 | 20:00 Uhr | Max-Schmeling-Halle

WOLLEY MAX



W

Eine kluge Aufstellung zahlt
sich aus. Auch im Portfolio.

Anspruch verbindet.



Seit einem Jahrzehnt sind die Weberbank und die BR Volleys eng verbunden. Leistungsfähigkeit und Begeisterung auf allerhöchstem Niveau zeichnen beide Institutionen gleichermaßen aus. Durch ihr Engagement in der Nachwuchsförderung für die SCC JUNIORS unterstützt die Weberbank zudem die Talente von heute und Stars von morgen. Mehr Informationen unter www.weberbank.de oder unter Telefon (030) 8 97 98-234. Wir freuen uns auf Sie.

Die Privatbank der Hauptstadt.

Weberbank



Liebe Fans,

16 Spiele lang haben wir in der Hauptrunde hart dafür gearbeitet, von der bestmöglichen Ausgangsposition heute in die Zwischenrunde zu starten. Die Playoffs sind in Sichtweite und bis diese ab dem 25. März beginnen, wollen wir diesen „Platz an der Sonne“ nicht mehr abgeben. Dafür muss die Mannschaft weiterhin den Spagat zwischen Bundesliga und Champions League meistern, denn nun jagt im Drei-Tages-Rhythmus ein Topspiel das nächste. Heute steht zunächst der Klassiker gegen die SWD powervolleys Düren ins Haus. Das Team von Rafal Murczkiewicz hat sich nach vielen Verletzungssorgen zu Saisonbeginn wieder gefunden und die eigene Leistung in den letzten Wochen stabilisiert.

Dieses Match ist auch ein Vorgeschmack auf das DVV-Pokalfinale. Die Anmeldung für die Fanreise im Bus nach Mannheim ist zwar seit dem 01. Februar geschlossen, Tickets in unserem Block bleiben aber für Kurzentschlossene weiter erhältlich. Unser heutiger „Posterboy“ Saso Stalekar freut sich nicht nur, wenn Sie das Team dorthin begleiten, sondern ihn heute nach dem Spiel auch zur Autogrammstunde am Fanshop besuchen. Gemeinsam mit unserem Medienpartner RAZ Verlag wünschen wir viel Spaß mit diesem Magazin und dem heutigen Spiel.

**Vielen Dank
Euer BR Volleys Team**

IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER

SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 48 82 56 70
info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,
Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier

VERLAG & GESAMTPRODUKTION

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Telefon: 030 43 777 82 - 0
Telefax: 030 43 777 82 - 22
info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa
Redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann
Anzeigen@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



Auftakt zur Zwischenrunde

Augen auf die Mittelblocker

Mit einem Heimspiel eröffnet das BR Volleys Team am heutigen Samstagabend die Zwischenrunde der Volleyball Bundesliga, in der insgesamt sechs herausfordernde Duelle auf die Hauptstädter warten. Den Anfang macht ein Wiedersehen mit den SWD powervolleys Düren. Die beiden Pokalfinalisten trafen erst vor kurzem im letzten Heimspiel der Hauptrunde aufeinander. Damals entschieden die Berliner ein spannendes Match mit 3:1 für sich und wollen diesen Erfolg nun bestenfalls bestätigen.

Nur 17 Tage sind vergangen, seitdem sich beide Mannschaften letztmals in der Max-Schmeling-Halle duellierten. An jenem Abend sicherten sich die Berliner den Tabellenplatz eins nach der Hauptrunde und wollen diese Position nun in der Zwischenrunde verteidigen. Dabei gehen die Männer in Orange mit acht Punkten und einem kleinen Vorsprung auf Friedrichshafen (6), Lüneburg (4)

sowie Düren (2) in den Wettbewerb. Im jüngsten Vergleich steckte – wie stets bei diesem Bundesliga-Klassiker – jede Menge Feuer und nachdem die Rheinländer bereits mit 33:31 und 23:19 im Volleyballtempel führten, waren die Gäste auf dem allerbesten Weg, den BR Volleys – wie schon in der Vorsaison – die erste Heimmiederlage auf nationalem Parkett zuzufügen.

Anton Brehme avancierte damals zum Matchwinner, weil der 23-Jährige mit seiner Aufschlagserie dem Satz und damit dem gesamten Spiel die entscheidende Wendung gab. In einem Schlagabtausch auf Augenhöhe setzte vor allem Powervolleys-Kapitän Michael Andrei den Berlinern mit insgesamt sieben Blocks und 14 Punkten mächtig zu. Daher sieht Saso Stalekar das Duell der Mittelblocker als einen Schlüssel zum Erfolg: „Wenn wir Dürens Annahme nicht unter Druck setzen,



ist das Team im Angriff sehr flexibel und verfügt zudem über eine starke Blockpräsenz. Die Mannschaft, die für die Mittelblocker mehr Handlungsspielraum erarbeitet, hat die besten Karten für den Sieg.“ In den letzten Wochen durfte sich der Slowene über seine gestiegenen Spielanteile freuen und befindet sich in guter Form: „Natürlich ist es schön, mehr auf dem Court zu stehen. Ich denke, ich konnte meine Chance zuletzt gut nutzen. Jetzt ist auch Nemo (Nehemiah Mote, Anm. d. R.) vollständig zurück und der Trainer hat die berühmte Qual der Wahl. Anton greift überragend an, ich habe meine Stärken vor allem im Block und Nemo ist unser Allrounder. Damit können wir uns

„Anton greift überragend an, ich habe meine Stärken vor allem im Block und Nemo ist unser Allrounder. Damit können wir uns auf jeden Gegner nach Bedarf personell und taktisch anpassen.“

auf jeden Gegner nach Bedarf personell und taktisch anpassen.“ Düren reist mit einem 3:2-Erfolg in Lüneburg im Rücken an die Spree, während die BR Volleys ihre Fans mit dem 3:0-Sieg gegen Zawiercie in der Königsklasse begeisterten. Anschließend sorgten zwei freie Tage für die nötige Regeneration, bevor es nun in hochintensive Wochen mit Zwischenrunde, Champions-League-Playoffs und DVV-Pokalfinale geht. Stalekar sieht seine Mannschaft dafür gut gerüstet: „Ohne Pflichtspiel- druck konnten wir im Training nochmal wirklich gut und hart arbeiten. Das wollen wir am Samstag vor unseren Fans gegen einen starken Gegner gemeinsam in Leistung ummünzen.“

Berlin Recycling Volleys



Foto: Ingo Kuzia

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Adam Kowalski	Libero	16.09.94	180	POL
2	Satoshi Tsuiki	Libero	16.01.92	174	JPN
3	Antti Ronkainen	Außenangriff	11.08.96	191	FIN
5	Nehemiah Mote	Mittelblock	21.06.93	203	AUS
6	Johannes Tille	Zuspiel	07.05.97	184	GER
8	Anton Brehme	Mittelblock	10.08.99	206	GER
9	Timothée Carle	Außenangriff	30.11.95	198	FRA
10	Ángel Trinidad	Zuspiel	27.03.93	192	ESP
11	Cody Kessel	Außenangriff	03.12.91	197	USA
12	Sašo Štalekar	Mittelblock	03.05.96	214	SLO
13	Ruben Schott	Außenangriff	08.07.94	192	GER
17	Marek Sotola	Diagonal	05.11.99	208	CZE
18	Matheus Krauchuk	Diagonal	04.11.97	201	BRA

Name	Funktion	Geburtsdatum	Nation
Cédric Enard	Trainer	20.03.76	FRA
Lucio Oro	Co-Trainer	19.04.77	ITA

GEMEINSAM EIN STARKES TEAM

Danke an alle Fans, Spieler und Sponsoren – weiter so! Wir freuen uns auf eine spannende und erfolgreiche 12. Saison!



**SWD
powervolleys
Düren**



Foto: Ulf Duda

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Ivan Batanov	Libero	25.04.00	185	GER
4	Melf Urban	Mittelblock	28.06.01	203	GER
5	Luuc van der Ent	Mittelblock	27.07.98	208	NED
6	Erik Röhrs	Außenangriff	24.04.01	201	GER
7	Filip John	Diagonal	01.08.01	204	GER
8	Björn Andrae	Außenangriff	14.05.81	200	GER
9	Marcin Ernastowicz	Außenangriff	31.07.97	190	POL
10	Tobias Brand	Außenangriff	09.07.98	195	GER
11	Michael Andrei	Mittelblock	06.08.85	208	GER
12	Eric Burggräf	Zuspiel	10.03.99	184	GER
13	Sebastián Gevert	Diagonal	23.06.88	204	CHI
14	David Pettersson	Mittelblock	21.01.94	206	SWE
16	Leo Bernsmann	Libero	14.07.04	187	GER
17	Tomas Kocian	Zuspiel	27.03.88	192	GER

Name	Funktion	Geburtsdatum	Nation
Rafal Witold Murczkiewicz	Trainer	15.12.82	POL
Björn-Arne Alber	Co-Trainer	12.04.81	GER



Berlin Recycling GmbH
Monumentenstraße 14
10829 Berlin

(030) 60 97 20 0
info@berlin-recycling.de
www.berlin-recycling.de

**BERLIN
RECYCLING** 
Gebt alles!



Den Gegner im Blick Mount Micha

Björn Andrae, Michael Andrei – da kann man schon mal ins Schleudern geraten. Aber die unterschiedliche Schreibweise verrät, dass es sich bei den beiden „Haudegen“ der SWD powervolleys Düren nicht um Brüder handelt. Eines aber eint die beiden auf jeden Fall: Sie sind die Oldies im Team des Tabellenvierten. Nachdem vor einem Jahr der vier Jahre ältere Björn Andrae im VOLLEY MAX näher vorgestellt wurde, ist nun Michael Andrei an der Reihe. Und nach einigen unglaublich starken Auftritten in der jüngeren Vergangenheit hat sich das der 37-Jährige auch redlich verdient.

In den letzten drei Spielen gegen die Topmannschaften der Liga trumpfte der Mittelblocker mit sagenhaften 18 Blocks auf. Sieben gegen die BR Volleys, sechs gegen Friedrichshafen, fünf gegen die „LüneHünen“ – Traumquoten. Kein Wunder also, dass der 2,08-Meter-Riese zweimal in Folge ins BOUNCEHOUSE „Team of the Week“ und nach den Spielen in der Hauptrunde gegen die BR Volleys und die Häfler sogar zum „Player of the Week“ gewählt wurde. Kommentator Felix Fischer war nach dem Spiel in Berlin baff über Andreis Gala-Auftritt. „Was war denn heute mit

Foto: Andreas Gora

KURIOSES & WISSENSWERTES

Gegen den Weltmeister

Düren bekam es in der Champions League mit Klubweltmeister Perugia zu tun und obwohl die Rheinländer schon ausgeschieden waren, verkauften sie sich am letzten Spieltag in Italien absolut achtbar. Beinahe hätte man nach dem ersten Satz (30:28) auch den zweiten (24:26) für sich entschieden. Das ist auch keiner Mannschaft in der italienischen SuperLiga bisher gelungen – Perugia ist ohne Punktverlust.

Volleyballfamilie

Dürens Außenangreifer Erik Röhrs ist eine der großen Hoffnungen im deutschen Volleyball. Der gebürtige Brandenburger plagt sich zwar immer wieder mit Verletzungsproblemen, hat aber in eineinhalb Jahren in der Bundesliga trotzdem Eindruck hinterlassen. Sein kleiner Bruder Hannes wandelt bereits auf seinen Spuren, denn er durchläuft das Berliner Nachwuchskonzept und wurde für den Bundeskader gesichtet.

Alter Schwede

David Petterson ist aktuell der einzige Schwede in der Volleyball Bundesliga. Der Nationalspieler wurde gerade 29 Jahre alt – befindet sich also im besten Volleyballer-Alter – und kämpft vor allem mit Michael Andrei und Luuc van der Ent um einen Stammplatz im Team der Powervolleys. Mit 64,6 Erfolgsquote ist er der zweiteffektivste Angreifer – hinter David Seybering (69,7 %) und vor Anton Brehme (62,8 %).

DAS BERLINER KULT-THEATER



Unser aktuelles Programm

WILD WILD WEDDING



Ein Schwestern-Western

ab
5. April

von den Machern von

GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING

April | Mai

Februar | März

Der Gefangene
von Instagram



März

GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING

Einmal
Spandau
mit Alles



Jetzt Tickets kaufen!
primetimetheater.de



Das UFF (Uffiz für Kultur und Freizeit) ist ein Projekt der Berliner Kultur- und Freizeitverwaltung. Es wird gefördert durch die Berliner Kultur- und Freizeitverwaltung. Kontakt: 030 9020 1000

DANKE UNSEREN SPONSOREN UND UNTERSTÜTZERN!

BORSIG

PG
BGRF
Berlin-
brandenburg eg

SPIELBANK BERLIN

RDM
RECHENSCHE
DECKUNG

RAZ Verlag
LITERATUR VERLAG

Bankende

Sachverständigen
Zentrum
Erfahren. Erneuerbar.

gefördert durch
Das Ministerium für
Kultur und Medien

NEU
START
KULTUR

Bayer/Kultur



dir los?“ fragte der Ex-Nationalspieler und Andrei antwortete im Live-Interview: „Ich fühle mich ein bisschen wie Benjamin Button.“ Die von Brad Pitt verkörperte Filmfigur kam als Tattergreis auf die Welt und wurde immer jünger.

Dass er sich auf der Zielgeraden seiner Karriere so in den Fokus spielen würde, hätte Andrei vor zehn Jahren vielleicht selbst nicht gedacht. Er war schon 28 Jahre alt, als er am 29. Dezember 2013 sein erstes Länderspiel absolvierte. Dem damaligen Bundestrainer Vital Heynen war aufgefallen, dass Andrei in der französischen Liga mit beeindruckenden Statistiken in Block und Angriff glänzte und lud ihn prompt ein. Das brachte Andrei einen neuen Schub. Mit dem Nationalteam holte er bei der WM 2014 die Bronzemedaille, ein Jahr später bei den in Baku erstmals ausgetragenen Europaspielen mit Deutschland sogar die Goldmedaille. 2017 wurde er mit dem Nationalteam EM-Zweiter.

Seine Karriere verlief nicht eben geradlinig. Geboren in Constanta in Rumänien wuchs Michael Andrei in Düren auf. Nach einem Engagement beim luxemburgischen Erstligisten VC Strassen kam er 2006 zu evivo Düren, wo er zunächst in der zweiten Mannschaft spielte. Später rückte er in das Bundesligateam auf, mit dem er 2008 erstmals das Finale im DVV-Pokal erreichte. Weil er dort nur wenige Spielanteile erhielt, wechselte er 2009 zum damaligen Zweitligisten TSV Giesen/Hildesheim. Zwei Jahre später wurden die Niedersachsen ungeschlagen Meister der Zweiten Liga Nord, verzichteten aber auf den Aufstieg. So ging Andrei zum Bundesligisten VC Gotha, der aber im März 2012 Insolvenz anmeldete. Der nächste Wechsel stand an, nun nach Frankreich zum Zweitligisten Saint-Nazaire Volley-Ball Atlantique. Auch hier hatte Andrei Erfolg, das Team stieg in die Ligue A auf und behauptete sich mit dem Deutschen als Vize-Kapitän erfolgreich in der französischen Liga. Nach der WM 2014 klopfte dann der belgische Spitzenklub Topvolley Antwerpen an. Anschließend schlug er seine Zelte auf Korsika auf und gewann mit Gazélec FC Ajaccio den französischen Pokal. Schließlich kehrte Andrei in seine Heimat zurück und gehört seit nunmehr sechseinhalb Jahren den SWD Powervolleys an. Mit Düren war er dreimal Bundesliga-Dritter (2017, 21, 22), dazu Vize-Pokalsieger 2020. Damals verlor Düren das Finale gegen die BR Volleys, Ende Februar kommt es in Mannheim zur Neuauflage des Endspiels 2020. „Da will ich meine Leistung noch toppen“, sagt Andrei. „Wir sind näher dran an den BR Volleys als vor drei Jahren, wir können es schaffen.“



SPIEL,
SATZ, SIEG,
KARRIERE.



EIN SICHERER JOB MIT ZUKUNFT

Werde zum* zur Matchgewinner*in mit einem Berufseinstieg bei der Deutschen Rentenversicherung Bund!

Ein spannender Berufsalltag, Spaß bei der Arbeit, ein sicherer Arbeitsplatz und eine Aufgabe mit Sinnhaftigkeit*, so bringt Pauline die Gründe auf den Punkt, warum ihre Entscheidung für eine Ausbildung zur Sozialversicherungsfachangestellten (Sozifa) bei der Deutschen Rentenversicherung Bund in Berlin (DRV Bund) genau richtig war. Pauline ist eine von rund 300 jungen Menschen, die zum 1. September 2021 bei der DRV Bund in Berlin ihre Ausbildung zum* zur Sozifa begonnen haben. Neben dem Ausbildungsberuf **Sozifa** und **Fachinformatiker*in** startet zweimal im Jahr – einmal zum 1. April und zum 1. Oktober – auch das **Duale Studium „Sozialversicherungsrecht Rente, Reha und Versicherung“**. Weitere Studiengänge, etwa **„Sozialversicherungsrecht Prüfdienst“** oder **IT-Studiengänge** mit verschiedenen Schwerpunkten, beginnen jeweils im September bzw. Oktober eines Jahres. Mehr als **700 Ausbildungs- und Studienplätze** bietet die DRV Bund **jährlich** an ihren Standorten **Berlin, Stralsund, Gera und Würzburg** an.

SINNHAFTE UND EMOTIONALE

Das Klischee, dass es im öffentlichen Dienst langweilig und eintönig sei, kann Auszubildende Pauline nicht bestätigen. **„Meine Ausbildung ist durch den Wechsel zwischen Praxis und Theorie sehr vielseitig und lebensnah“**, sagt sie. Besonders der Kontakt mit den Kund*innen sei für sie bereichernd und abwechslungsreich. „Sich immer wieder auf neue Kundenfälle einzustellen und den Personen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und sie, etwa bei der Beantragung der Altersrente, zu unterstützen, macht mir besonders Freude.“ Denise kann Pauline nur zustimmen. Sie hat sich nach einer Aus-

bildung bei einer Bank für ein Duales Studium bei der DRV Bund entschieden. **„Besonders mag ich die duale Studienform und die Kombination aus Theorie und Praxis.“** Auch die Möglichkeit, die Karriereleiter weiter hochzusteigen, gefällt der jungen Frau. Für sie ist das Ziel nach dem Studium klar: „In zehn Jahren möchte ich Teamleiterin sein.“

SICHER UND PLANBAR

Bei ihrer Berufswahl waren für Denise aber auch noch ganz praktische Dinge wichtig, von denen alle Auszubildenden und Studierenden bei der DRV Bund profitieren. „Nach meiner erfolgreichen Abschlussprüfung bekomme ich einen sicheren und festen Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst angeboten. Für alle, die Familie und Beruf unter einen Hut bekommen wollen, die perfekte Basis.“

Gute Gründe für eine Ausbildung oder ein Studium bei der DRV Bund:

- Übernahme-garantie
- Vermögenswirk-same Leistungen
- Faire Vergütung
- 30 Tage Urlaub
- Eigenes iPad für das digitale Lernen
- Modernes Lern-umfeld in den haus-eigenen LernLabs



Mehr Informationen unter:
start.driv-bund-karriere.de

#8 Anton Brehme

#11 Michael Andrei



VS.



Mittelblock

Mittelblock

Alter
23

Größe
206 cm



Alter
37

Größe
208 cm

125



Punkte

84

62,8 % (3.)



Angriffsquote

52,9 % (18.)

17 (18.)



Blockpunkte

25 (5.)



Wir zeigen keinen Sport, wir produzieren **Sportcontent**. Jedes Event, jeder Sport braucht einen passenden Multiplikator.

Unsere Empfehlung: Der **interaktivste Sportsender** der Welt. 82% unserer Zuschauer sind unter **34 Jahre** alt. Langweilige Interviews und trockener Kommentar? Nicht bei uns. Wir lernen gemeinsam mit unserer **Community** die Welt des Sports kennen. Macht Bock.

Versprochen!



Ansetzungen & Tabellen Stand 28.01.2023



Letzte Spiele	Ergebnisse	Ansetzungen	Datum
Haching vs. KW-Bestensee	3:2	Herrsching vs. Haching	03. Feb 20:00
Lüneburg vs. Düren	2:3	KW-Bestensee vs. Giesen	04. Feb 17:30
Friedrichshafen vs. VCO Berlin	3:0	BR Volleys vs. Düren	04. Feb 20:00
Herrsching vs. Giesen	0:3	Lüneburg vs. Friedrichshafen	05. Feb 15:00
		VCO Berlin vs. Giesen	05. Feb 17:30

Zwischenrunde 1-4

Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	 BERLIN RECYCLING Volleys	0	0	0:0	8
2	 VfB Friedrichshafen	0	0	0:0	6
3	 SVG Lüneburg	0	0	0:0	4
4	 SWD powervolleys Düren	0	0	0:0	2

Zwischenrunde 5-8

Rang	Team	Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	 Helios Grizzlys Giesen	0	0	0:0	10
2	 WWK Volleys Herrsching	0	0	0:0	8
3	 Netzhoppers KW	0	0	0:0	6
4	 TSV Haching München	0	0	0:0	4
4	 VCO Berlin	0	0	0:0	2

Unsere Publikationen für Sie

Mit uns erreichen Sie Entscheider vieler wichtiger Branchen, Sport-, Kultur-, Medien- und Lokalinteressierte!



**Jetzt
Mediadaten
anfordern!**

Anzeigen@raz-verlag.de
oder (030) 43 777 82-0



RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Fon (030) 43 777 82-0 · Fax (030) 43 777 82-22
info@raz-verlag.de · www.raz-verlag.de





Saison
2022/2023

#12

Sašo Štalekar
Mittelblock

Auszeit mit: Sašo Štalekar

Der Riese

Bei der Auswahl seiner Mitspieler kommt Saso an sich selbst manchmal nicht vorbei ...

Wer ist der größte Gamer?

Wir haben gerade ein Lieblingsspiel auf der Playstation und in dem ist es wohl Antti.

Wer dürfte Deine Biografie schreiben?

Satoshi kennt mich gut und könnte ein guter Schreiber sein, wenn er sich selbstsicher fühlt.

Wer könnte in einem anderen Sport erfolgreich sein?

Antti im Eishockey (oder ich im Basketball)!

Wen würdest Du mit auf eine einsame Insel nehmen?

Nemo wäre für das Überleben in der Wildnis definitiv der Richtige!

Von wem kannst Du am meisten lernen?

Neben dem Court gibt Angel viele gute Mentaltipps, auf dem Court hilft mir Ruben mit seinen Blockhinweisen von hinten.

Wer hat die schönsten Beine?

Jemand, der sie sich rasiert, also Angel oder Anton (lacht).

Wer schnarcht am lautesten im Bus?

Da ich selten schlafe, höre ich alles. Und es ist: Nemo!

Wessen Leben sollte verfilmt werden?

Meines ist ziemlich lustig!

Welcher Angreifer "nervt" Dich im Training am meisten?

Tim mit seinen gedrückten Bällen, das kann ich nicht ab (lacht)!



Wer bekommt die meisten gelben Karten in der Saison?

Eigentlich müsste es Marek sein. Er beschwert sich seeeehr gern, aber im Spiel ist er noch etwas schüchtern.

Wer hat den schönsten Aufschlag?

Da muss man Tim nehmen, er hat den schönsten Schulter- und Armschwung!

Wer spricht am meisten am Netz (zum Gegner)?

Da können auch die anderen nur mich nehmen.

Wer hat das größte Influencer-Potenzial?

Angel, weil er schon Erfahrungen vor der Kamera hat.

Von wem würdest Du Dich am liebsten bekochen lassen?

Ruben, denn er hat schon gute Rezepte mit mir geteilt. Seitdem ist mein Caesar-Salad-Dressing super.



NISSAN 4 Jahre sorgenfrei fahren inkl. Wartung und Garantie²

DER NEUE X-TRAIL

Einzigartig, elektrifiziert und kabellos

Nissan X-Trail Visia 1.5 VC-T, 120 kW (163 PS), Benzin Hybrid, Neuwagen, inkl. Klimaautomatik, Einparkhilfe hinten, Intelligent Key, Intelligenter Autonomer Notbrems-Assistent, Totwinkel-Assistent, Fahrlichtautomatik u.v.m.

Leasing ab **€ 259,- mtl.¹**

Nissan X-Trail 1.5 VC-T, 120 kW (163 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerstädtisch: 9,2 - 8,8; Stadtrand: 7,3 - 6,8; Landstraße: 6,4 - 6,0; Autobahn: 8,2 - 7,6; kombiniert: 7,6 - 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 172-161

¹Fahrzeugpreis: € 32.990,-, Leasingsonderzahlung € 4.490,-, Laufzeit 48 Monate à € 259,-, zzgl. € 990,- Überführung, 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführung € 17912,- Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque SA, Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss für Privatkunden gültig bis 28.02.23. Abb. zeigt Sonderausstattung. ²Inkl. Leistungen gemäß den Bedingungen der Verträge 48 Monate Nissan 5★ Anschlussgarantie (36 Monate Herstellergarantie + 12 Monate Anschlussgarantie), 48 Monate Nissan Assistance und 48 Monate Nissan Service+ Wartungsvertrag der Nissan Center Europe GmbH, 50389 Wesseling. Weitere Einzelheiten finden Sie unter www.nissan.de.

AUTOHAUS
WEGENER
Weil Vertrauen wichtig ist!

www.autohaus-wegener.de

Autohaus Wegener Berlin GmbH
Am Juliusturm 54, 13599 **Berlin-Spandau**
Buckower Damm 100, 12349 **Berlin-Britz**
Oranienburger Straße 180, 13437 **Berlin-Wittenau**
Wendenschloßstraße 26, 12559 **Berlin-Köpenick**
Autohaus Wegener GmbH
Zossener Landstraße 12, 14974 **Ludwigsfelde**
Wegener Automobile GmbH
Fritz-Zubeil-Straße 51, 14482 **Potsdam**
Auto-Center Wegener GmbH
Waldemarstraße 11a, 14641 **Nauen**



CEV Champions League

Die Reise geht weiter

Dank eines furiosen Heimsieges gegen Aluron CMC Warta Zawiercie steht das BR Volleys Team in der nächsten Runde der CEV Champions League. Vor 5.120 Zuschauern in der Max-Schmeling-Halle riefen der MVP Ruben Schott und seine Mitspieler im letzten Heimspiel eine Topleistung ab und schlugen den polnischen Kontrahenten klar mit 3:0 (25:22, 25:17, 25:19).

Viele Berliner Fans hatten sich an jenem Mittwochabend auf die Rückkehr des früheren BR Volleys Liberos Santiago Danani gefreut, doch leider musste der Argentinier verletzungsbedingt passen. Dafür erlebte das Publikum ein Heimteam,

das von Beginn unbedingten Siegeswillen an den Tag legte. Die vom Start weg heiße Stimmung, zu der auch rund 100 Fans aus dem Nachbarland beitrugen, kochte schnell hoch und beide Mannschaften zeigten Volleyball auf hohem Niveau. Es war Ruben Schott, der die wichtigen Breaks für die Gastgeber in Satz eins erzielte und auch den Auftaktdurchgang nach einem geschickten Angriff entschied (25:22).

Wie von Headcoach Cédric Enard zuvor gehofft und gefordert, boten die Hauptstadtler ihren „besten Volleyball“. Die weiterhin starke Aufschlag-Annahme-Leistung mündete in den nächsten deutlichen

STIMMEN ZUM SPIEL

Kaweh Niroomand: „Die Mannschaft war körperlich fit, mental stark sowie bestens eingestellt. Wir haben in allen Elementen überzeugt und in der Abwehr unser wahrscheinlich bestes Saisonspiel gemacht. Vor allem, dass wir über drei Sätze derartig konstant und konsequent geblieben sind, war das Imponierende. In dieser Gruppe als Zweiter weiterzukommen, ist ein großartiger Erfolg für uns!“

Marek Sotola: „Das war bisher unsere beste Saisonleistung. Ich hatte zu keinem Zeitpunkt das Gefühl, dass wir dieses Spiel verlieren können, weil unglaublich viel Energie in der gesamten Arena steckte. Das war gewiss nicht so einfach, wie es das Ergebnis am Ende vielleicht vermuten lässt, denn diese polnische Mannschaft hat große Qualität. Aber wir haben zusammen mit den Zuschauern einfach alles, was es für einen solchen Erfolg braucht, auf den Court gebracht.“

Führungen (14:9). Zawiercys wichtigster Mann, Außenangreifer Kovacevic, musste mit Rückenproblemen vom Court, während Berlins CL-Topscorer Marek Sotola und Schott (per Ass) ihr Team zum nächsten Satzgewinn führten (25:17). Der Deutsche Meister ließ nicht mehr locker und setzte das polnische Topsteam mit starkem Service permanent unter Druck. Erneut zogen die Berliner schnell davon (5:1 und 14:8). Auch Satoshi Tsuiki konnte sich in der Abwehr mehrmals brillant auszeichnen und mit dem insgesamt 13. direkten Aufschlagpunkt (bei nur elf Fehlern) beendete Sotola das Duell. In der Playoff-Runde, in der nun drei Viertelfinalisten zu den fünf Gruppensiegern ermittelt werden, treffen die BR Volleys als zweitbesten Gruppenzweiten nun auf Ziraat Bank Ankara um den früheren Berliner Wouter ter Maat. Durch den Heimerfolg hat man als besser Platziertes im Rückspiel (15. Feb um 19.30 Uhr) das Heimrecht, will sich aber schon in Ankara (08. Feb um 17.00 Uhr MEZ – live auf www.sportdeutschland.tv) eine möglichst gute Ausgangsposition erarbeiten.



BR Volleys Formation

Timothée Carle + Ruben Schott (AA), Anton Brehme + Saso Stalekar (MB), Johannes Tille (Z), Marek Sotola (D) und Satoshi Tsuiki (L) | Eingewechselt: Antti Ronkainen, Matheus Krauchuk, Cody Kessel

Topwerte

Sotola 16 Punkte, 3 Asses | Schott 15 Punkte, 3 Asses, 77% Annahme | Carle 14 Punkte, 3 Asses

Wir machen Dir Deinen Tag so richtig COSY:

**Stark und mit Hochdruck
gegen den Schmutz –
faire Pflege für Lack,
Felgen und Unterboden**



**Ab 17 Uhr
kräftig sparen!**

**— Seit 1966 —
Ihre Experten
für pflegende
Auto-Wäsche!**

**Die bessere Autowäsche
18x in und um Berlin
www.cosy-wasch.de**





HALL OF FAME

Der Linkshänder ist Nummer Fünf

Sie wachen bei jedem Heimspiel über die Mannschaft und das Publikum im Volleyballtempel, die BR Volleys HALL OF FAME. Felix Fischer, Jaroslav Skach, Aleksandar Spirovski und Robert Kromm hatten längst ihren Stamplatz unter dem Atriumdach der Max-Schmeling-Halle. Beim letzten Match gegen Düren bekam dieser illustre Kreis der Vereinsikonen einen Neuzugang. Der beste Linkshänder der Klubgeschichte, Paul Carroll, ist nun der Fünfte im Bunde mit Legendenstatus.

Mehr als 3.000 Punkte hat Paul Carroll mit seinem unnachahmlichen linken Arm für den Hauptstadtclub erzielt. Von 2011 bis 2018 trug der heute 36-Jährige sieben Jahre lang das orange BR Volleys Trikot und leitete mit der Meistermannschaft 2012 die bis heute andauernde Erfolgsära ein. Die ehemalige Nummer #12 darf sich zu den Triplettsie-

gern von 2016 zählen und stand wie seine HALL OF FAME-Kollegen Kromm und Fischer zweimal im Final Four der CEV Champions League. Sein schelmisches Grinsen und sein erfrischender Humor haben das Bild des Teams dabei dauerhaft geprägt. Unter tosendem Applaus, Sprechchören aus dem Fanblock und natürlich der musikalischen Untermalung durch „Down Under“ von „Men At Work“ betrat „PC“ im letzten Heimspiel der Hauptrunde den Volleyballtempel und war während der Zeremonie sichtlich gerührt: „Ich habe diesen Song gefühlt 1000-mal gehört und das löst immer noch große Emotionen bei mir aus. Ich durfte hier immer Teil einer Mannschaft sein, die mit unheimlich viel Herz gespielt hat. Deshalb konnten wir derartig große Erfolge feiern.“ Mit dem kleinsten seiner drei Kinder und seiner Frau kam Carroll für die Ehrung extra aus Kalifornien nach Deutschland: „Wir verbinden mit dieser Stadt ganz viel, neben dem Sportlichen unsere Verlobung und die Geburt unserer zwei Söhne.“ Zuletzt war der 2,05-Meter-Riese Trainer an seiner alten Universität Pepperdine in Malibu und Assistent bei der australischen Nationalmannschaft. Die weiteren Zukunftspläne lassen Carroll und seine Familie offen: „Wir bleiben noch mindestens ein Jahr in Kalifornien und, mal sehen, vielleicht geht es dann für einige Zeit nach Australien.“





WELCHE **FANARTIKEL** HAST DU SCHON?



ERHÄLTlich
IM **FANSHOP**
UND IM
ONLINESHOP

www.br-volleys-shop.de

Der BOUNCE HOUSE Moment der Woche

Berlin und Lüneburg ganz vorn dabei

Wir vom TV-Podest freuen uns natürlich genau wie alle anderen über den sportlichen Erfolg der Mannschaft. Aber ebenso groß ist die Begeisterung, wenn unser Produkt im Bounce House gut angenommen wird. Mit Blick auf die Einschaltquoten auf Twitch haben wir in der Hauptrunde ähnlich solide abgeliefert wie das BR Volleys Team. Im "Single-Header" (einem Spiel das allein und ohne Studiosendung auf einem Kanal läuft) gegen Lüneburg vom 04. Januar haben wir mit über 4.300 die bisher beste Marke in der Kategorie „Zuschauer in der Spitze“ in der aktuellen Bundesliga-Saison aufgestellt. Beim Zuschauerdurchschnitt kommt dieses Spiel gegen Lüneburg nur auf Platz zwei, Gewinner ist das Match zwischen Lüneburg



und Friedrichshafen kurz vor dem Jahreswechsel. Etwas außer Konkurrenz laufen die DVV-Pokalspiele und auch da sind Berlin und Lüneburg ganz vorn dabei. Der Viertelfinal-Krimi mit einer Gesamtlänge von 3 Stunden und 28 Minuten erreichte durchschnittlich 3.000 Zuschauer und in der Spitze knapp 5.000 Volleyballinteressierte. Das ist einsame Spitze in dieser Spielzeit, in der auf eine Frontpage-Einbindung, welche die Reichweite massiv erhöht, bewusst verzichtet wird. Wie die Teams wollen auch wir uns in der Zwischenrunde und den Playoffs natürlich weiter steigern. Daher freuen wir uns über jeden Zuschauer, jeden Chatter und jeden, der das Bounce House einschaltet, wenn er nicht in die Arena kommen kann.

Tassilo Bade

Foto: Maria Butze



NEU DENKEN.
MIT VOLLER ENERGIE.

ENERGIEWENDE IST WIE KÜSSEN:

KANN MAN NICHT ALLEINE.

Manches wird größer, wenn wir es teilen. Zum Beispiel die Leidenschaft für eine lebenswerte und CO₂-neutrale Zukunft. Gehen wir mutig gemeinsam neue Wege!

www.gasag.de/neudenken



STADT UND LAND

Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

#echtkommunal

**wenn man gemeinsam
etwas bewegt**



Die STADT UND LAND fördert den Jugendsport in Berlin und unterstützt engagiert den Nachwuchs der BR Volleys.

www.stadtundland.de



Vom Fanclub 7. Mann

„Wünschewagen“ voller Erfolg

Bei unserem letzten Bundesliga-Heimspiel gegen die SWD powervolleys Düren baten wir um Eure Spenden für das Projekt „Wünschewagen“ des Arbeiter-Samariter-Bundes. Gemeinsam mit den Helferinnen und Helfern des ASB wurden vor allem Pfandbecher gesammelt, es bestand aber auch die Möglichkeit der Barspende bzw. der Überweisung.

Als Fazit können wir sagen, dass unsere Aktion ein voller Erfolg war. Anlässlich des Champions-League-Spiels gegen Zawiercie konnten wir vor mehr als 5.000 Zuschauern voller Stolz einen Scheck über 9.405,30 Euro an die Vertreterinnen des ASB übergeben. Besonders groß war

die Freude, als Hallensprecher Karsten Holland verkündete, dass die BR Volleys diesen Betrag auf 10.000 Euro aufrunden. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Spenderinnen und Spendern. Das Interesse bei den Zuschauerinnen und Zuschauern war groß und es mussten viele Fragen zum „Wünschewagen“ beantwortet werden.

Unser Dank gilt auch den Helferinnen und Helfern unseres Fanclubs sowie des ASB, die mit großem Eifer, Engagement und positiver Stimmung zu diesem Ergebnis beigetragen haben. Die ersten Ideen für eine Spendenaktion entstanden bereits im Jahr 2020, mussten damals jedoch wegen der Corona-Pandemie lange auf Eis gelegt werden. Im vergangenen Jahr konnten wir die Planungen gemeinsam mit dem ASB und den BR Volleys wieder aufnehmen. Nicht zuletzt aufgrund der hervorragenden und effektiven Zusammenarbeit aller Beteiligten konnte ein derart gutes Spendenresultat erzielt werden.

Für mehr Informationen:
www.wuenschewagen.de



Für Spenden:



Wir danken unseren VOLLEY MAX Partnern und Unterstützern!



Von den VolleyTigers Spielen mit den Profis

Nach dem Angriff auf die Ukraine und der daraus resultierenden existentiellen Not für die Zivilbevölkerung haben wir uns im März 2022 als Fanclub an der Spendenaktion „Berlin sammelt für Waisenkinder aus Odessa“ der BR Volleys und der Berlin Recycling GmbH in Zusammenarbeit mit Chabad beteiligt. Nun konnten wir unser Dankeschön für den gesammelten Betrag einlösen. Nach dem wir uns das Training der Männer in Orange ansehen und einige Spielzüge abgucken konnten, trauten sich einige spielwütige Mitglieder der VolleyTigers selbst auf das Volleyballfeld. Doch was mache ich, wenn ich meine Sportschuhe in Größe 47,5 zu Hause vergessen habe? Genau, Anton Brehme fragen. Unsere Nummer 8 hat kurzerhand einem traurigen Fanclubmitglied, das die Schuhe leider im Büro vergessen hatte, sein brandneues Ersatzpaar zur Verfügung gestellt. Frisch geschnürt ging es also aufs Feld. Unter den wachen Augen des

Trainerteams um Cedric Enard und Lucio Oro, die als Schiedsrichter am Netz standen, kam es dort zu spannenden Duellen, in denen wir die Bälle hin- und herfliegen ließen und uns technische Feinheiten anschauen oder erfragen konnten. Wenn man selbst nur 1,55 Meter groß ist, ist es umso interessanter und herausfordernder an Mittelblocker Saso Stalekar mit einer Körpergröße von 2,14 m vorbeizukommen. Auch wenn die Zeit auf dem Feld viel zu schnell verging, konnten wir am Rande noch schöne Erinnerungsfotos machen, uns Autogramme geben lassen und uns bei dem einen oder anderen Muffin austauschen. Auch auf dem Heimweg war das Event weiterhin Gesprächsthema und die Gesichter strahlten, denn wie viele Fans können schon sagen, dass sie Anton einen Ball weggeblockt, einen Ball vor die Füße von Adam Kowalski gelegt oder den Angreifern um Antti Ronkainen einen guten Pass gestellt haben. Da hat sich das jahrelange Amateurtraining gelohnt! Wir danken den Spielern, dem Trainerstab und den Organisatoren für diese seltene Gelegenheit und den schönen Nachmittag.



Wenn auch Ihr Interesse habt, das Team um Kapitän Angel Trinidad mit uns zu unterstützen, dann meldet Euch gern bei uns am Stand in der Halle oder unter info@volleytigers.de.

Eure VolleyTigers

NEU



Aus der Welt. Aus der Weltstadt.

Wir haben unsere Website und App neu erfunden.
Mit mehr Inhalten aus der Welt, Deutschland, Berlin und den Bezirken.
In einem neuen Design. Erleben Sie die Nummer 1 aus der Hauptstadt.

GUTSCHEIN
14,99 €

Wir schenken Ihnen zum Start 30 Tage
unbegrenzten Zugang mit Tagesspiegel Plus.
Jetzt Code TSP-2022-A10 einlösen:
tagesspiegel.de/unbegrenzt



Alle Heimspiele 2022/2023

Zuhause im Volleyballtempel

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
16.10.22	So	16:00	 VfB Friedrichshafen	3 : 1
22.10.22	Sa	17:30	 WWK Volleys Herrsching	3 : 0
08.11.22	Di	19:30	 Hebar Pazardzhik (BUL)	3 : 2
12.11.22	Sa	17:30	 Helios Grizzlys Giesen	3 : 0
24.11.22	Do	19:30	 SVG Lüneburg	3 : 2
10.12.22	Sa	15:00	 TSV Haching München	3 : 0
13.12.22	Di	19:30	 Halkbank Ankara (TUR)	0 : 3
04.01.23	Mi	19:30	 SVG Lüneburg	3 : 1
07.01.23	Sa	17:30	 Energiequelle Netzhoppers	3 : 0
18.01.23	Mi	19:30	 SWD powervolleys Düren	3 : 1
25.01.23	Mi	19:30	 Aluron Zawiercie (POL)	3 : 0
04.02.23	Sa	20:00	 SWD powervolleys Düren	
15.02.23	Mi	19:30	 Ziraat Bank Ankara (TUR)	
19.02.23	So	17:30	 VfB Friedrichshafen	
12.03.23	So	15:00	 SVG Lüneburg	

Bundesliga CEV Champions League Pokal



Alle Termine stets auf www.br-volleys.de





SPIELBANK BERLIN

**Wir wünschen den BR Volleys
ein erfolgreiches Spiel!**

**Besuchen Sie uns am
Ku'damm 31!**



**Sie finden uns außerdem hier:
Potsdamer Platz | Am Fernsehturm | Ellipse Spandau**

**Machen Sie Ihr Spiel am Ku'damm 31:
American Roulette | Automatenspiel | Black Jack**

www.spielbank-berlin.de



Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter:
www.spielerschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BZGA | Mo.-Do. 10-22 Uhr,
Fr.-So. 10-18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!

GEMEINSAM EIN STARKES TEAM



Wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam mit den BERLIN RECYCLING Volleys erreicht haben. Für den Sport. Für den Nachwuchs. Für Berlin. Auch in herausfordernden Zeiten setzen wir gemeinsam Zeichen für ein zukunftsfähiges und lebenswertes Berlin. Danke an alle Fans, Spieler und Sponsoren – weiter so! Wir freuen uns auf eine spannende und erfolgreiche 12. Saison!

Berlin Recycling GmbH
Monumentenstraße 14
10829 Berlin

(030) 60 97 20 0
info@berlin-recycling.de
www.berlin-recycling.de

Glas-Hotline: 0800 – 33 44 14 0



**BERLIN
RECYCLING** 
Gebt alles!